

Gemeindebrief Okt./Nov. 2021

der Ev.-Luth. Schwesternkirchgemeinden Limbach-Kändler und Rußdorf-Oberfrohna



Herbstfarben

Die Farben des Herbstes,
sie sind eine Pracht;
mit ihm hat der Herrgott
was Feines gemacht.
Er schmückte ihn ocker,
purpur und gold,
einfach bezaubernd –
so hat er's gewollt.
Garniert mit Orange,
Gelb und auch Braun,
so ist er bezaubernd
fein anzuschau'n.

Norbert van Tiggelen



GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

Monatsspruch Oktober:

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken. Hebräer 10,24

3. Oktober

9.00 Uhr **Rußdorf:**

18. Sonntag nach Trinitatis/Erntedankfest

Gottesdienst zum Erntedankfest mit Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat), anschließend Kirchenkaffee

9.30 Uhr **Limbach**

Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfrin. i. R. Feige)

9.30 Uhr **Kändler:**

Gottesdienst zum Erntedankfest (Monika Vögler)

10.30 Uhr **Oberfrohna:**

Gottesdienst (Pfrin. Zitzkat)

10. Oktober

9.00 Uhr **Rußdorf:**

19. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat), anschließend Kirchenkaffee

9.30 Uhr
NEU
BEI
NEU
der etwas andere
Gottesdienst

Limbach: Gottesdienst und Kindergottesdienst (Thomas Steinlein)

Thema: Nehmt ihr daran Anstoß?
anschließend Mittagsimbiss

9.30 Uhr **Kändler:**

Gottesdienst (Präd. Bretschneider)

10.30 Uhr **Oberfrohna:**

Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat)

17. Oktober

9.30 Uhr **Limbach:**

20. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Schubert)

9.30 Uhr **Kändler:**

Gottesdienst (Pfr. Vögler)

10.30 Uhr **Oberfrohna:**

Gemeinsamer Gottesdienst zur Bibelwoche (Pfrin. Zitzkat)

24. Oktober

9.00 Uhr **Rußdorf:**

21. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (Pfrin. Zitzkat)

9.30 Uhr **Limbach:**

Gottesdienst und Kindergottesdienst (Präd. Klemm)

10.30 Uhr **Oberfrohna:**

Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat)

31. Oktober

Reformationsfest

Achtung: Zeitumstellung! Die Uhr wird von 3:00 Uhr auf 2:00 Uhr zurückgestellt!

9.00 Uhr **Rußdorf:** Gottesdienst (Präd. Dr. Rickauer)

9.30 Uhr **Limbach:** Gemeinsamer Gottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst (Pfr. Vögler)

10.30 Uhr **Oberfrohna:** Gottesdienst (Präd. Dr. Rickauer)

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

Monatsspruch November:

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. 2. Thessalonicher 3,5

7. November

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

- 9.00 Uhr **Rußdorf:** Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat), anschließend Kirchenkaffee
- 9.30 Uhr **Kändler:** Gemeinsamer Gottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst (Pfr. Vögler)
- 10.30 Uhr **Oberfrohna:** Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat)

13. November

Samstag

- 18.00 Uhr **Oberfrohna:** Musikvesper mit Taizégesängen (Pfrin. C. Henze)

14. November

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Volkstrauertag

- 9.00 Uhr **Rußdorf:** Gottesdienst und Kindergottesdienst (Präd. Dr. Rickauer), anschließend Kirchenkaffee
- 9.30 Uhr **Limbach:** Gottesdienst NeuLeben-Light-Reihe und Kindergottesdienst (Ev. G. Wurst/ Musik: die WuSels)
- 9.30 Uhr **Kändler:** Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Vögler, Altbischof Rentzing)

Die Gedenkfeier der Stadt Limbach findet in Kaufungen statt.

17. November

Buß- und Bettag (Mittwoch)



- 9.30 Uhr **Limbach:** Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl und Kindergottesdienst (Pfr. Schubert)
- Thema:** Warum hast du das getan?
anschließend Mittagsimbiss
- 10.00 Uhr **Rußdorf:** Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl (Pfrin. Zitzkat)

21. November

Letzter Sonntag des Kirchenjahres

Ewigkeitssonntag - Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 9.00 Uhr **Rußdorf:** Gottesdienst (Pfrin. Zitzkat)
- 9.30 Uhr **Limbach:** Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Schubert)
- 10.30 Uhr **Oberfrohna:** Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfrin. Zitzkat)
- 13.00 Uhr **Friedhof Li:** Posaunenblasen
- 14.00 Uhr **Kändler:** Gottesdienst (Pfr. Vögler)

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

28. November

- 9.30 Uhr **Limbach:** Familiengottesdienst (Pfr. Schubert / Tommy Barthold)
anschließend Plätzchenverkauf der Kindertagesstätte
- 10.30 Uhr **Oberfrohna:** Familiengottesdienst (Monika Vögler)
- 15.00 Uhr **Kändler** Andacht zum Start in den Advent (Pfr. Vögler),
anschließend Kirchenkaffee
- 15.00 Uhr **Rußdorf:** Familiengottesdienst mit anschließend Kirchenkaffee
(Frauke Rößiger)

SÄCHSISCHER GEMEINDEBIBELTAG

Herzliche Einladung am 31. Oktober von
9.30 bis 12.30 Uhr,

Thema: "Dein Reich komme",
Online und bei Euch zu Hause

Es erwarten Euch: Bibelarbeiten zu Texten
aus der Offenbarung mit: Reinhard Steeger,
Hartmut Nitsch und Andreas Riedel

Moderation: Juliane Giesecke und Sören Lange

Musik: Martin Fritzsch, Michael Wendler, Hartmut Nitsch u.a.
dazwischen Gebetszeit und Pause vor Ort

Die Kinderbibeltagsstunde mit Sebastian Rochlitzer findet Ihr am 31. Oktober
ab 9.00 Uhr auf unserem Youtube-Kanal.

Der Jugendbibeltag findet bereits am 30. Oktober von 17.00–21.00 Uhr statt.
Alle Infos dazu hier unter: www.jugendbibeltag.de

Evangelisationsteam lädt ein zum Seminar für persönliche Evangelisation Teil
1 und 2 mit Guntram Wurst.

Für alle, die Menschen aus Ihrem Umfeld für Jesus
gewinnen wollen. Im persönlichen Gespräch von Jesus
erzählen - das ist leichter gesagt, als getan. Wie geht das?

Was ist wichtig? Das Seminar nennt biblische Grundlagen, gibt viele
praktische Hilfen und befähigt zu einem missionarischen Lebensstil.

Teil 1: Samstag; 9. Oktober jeweils 10.00 bis 15.00 Uhr mit
Mittagessen im Gemeindezentrum an der
Teil 2: Samstag, 6. November Stadtkirche Limbach

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchgemeinde Limbach-Kändler, An der Stadtkirche
5, 09212 Limbach-Oberfrohna

Anmeldung bitte bis 4. Oktober an Johannes Schubert, Tel. 03722/406981
oder per Email: Johannes.Schubert@evlks.de



GEMEINSAME SEITEN - MUSIK



Samstag, 2. Oktober, 16.00 Uhr
Gemeindezentrum Limbach



Schülermusizierstunde

Als letztes von 4 Flügeleinweihungskonzerten spielen Instrumentalschüler unterschiedlichen Alters ein Konzertprogramm mit Klavier-, Geigen- und Flötenmusik. Der Eintritt ist frei, am Ende der Musizierstunde wird um eine Kollekte für Pflege und Erhalt des Flügels gebeten.



Sonntag, 7. November, 17.00 Uhr
Johanniskirche Rußdorf



Festliches Konzert

mit Mathias Schmutzler/Solotrompeter
der Dresdner Staatskapelle und Holger Gehring/
Organist der Dresdner Kreuzkirche

Nach Ihrem Auftritt zur Kirchenmusikwoche 2019 werden die beiden international bekannten Virtuosen zum diesjährigen Rußdorfer Kirchweihfest wieder bei uns ein stimmungsvolles Konzert geben. Es stehen diesmal Werke von Bach, Purcell, Mozart und Faure auf dem Programm. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Bitte beachten Sie auch die zum Zeitpunkt des Konzertes geltenden Corona-Bestimmungen. Das Konzert wird gefördert von der Stadt Limbach-Oberfrohna.



Samstag, 13. November, 18.00 Uhr
Lutherkirche Oberfrohna



Musikvesper mit Taizégesängen

Die Stadtkantorei Limbach-Oberfrohna gestaltet gemeinsam mit dem Limbacher Instrumentalkreis einen Taizégottesdienst aus. Aufgrund der sich ändernden Coronalage kann es kurzfristig zu Änderungen bei der musikalischen Ausgestaltung kommen. Beachten Sie bitte die kurzfristigen Bekanntgaben.

GEMEINSAME SEITEN - MUSIK



Samstag, 20. November, 18.00 Uhr
Kirche Röhrsdorf



Musikalisch-Meditativer Abendgottesdienst

Unter dem Thema "Wie klingt Gott?" Gestaltet Kantor Johannes Baldauf einen musikalischen Gottesdienst mit meditativer Orgelmusik und Gesang aus. Im Mittelpunkt steht die biblische Geschichte der Gottesbegegnung Elias am Berg Horeb.



Samstag, 27. November, 15.00 Uhr
Johanniskirche Rußdorf



Adventsliedersingen

Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen eröffnen die Advents- und Weihnachtszeit.



Sonntag, 28. November, 17.00 Uhr
Lutherkirche Oberfrohna



A Child is born - Christmas Concert

Der bekannte VOICEPOINT-CHOIR aus Niederfrohna tritt - begleitet von seiner Band - mit seinem Weihnachtsprogramm „A Child Is Born“ in der Oberfrohnaer Lutherkirche auf. Es erklingen dynamische und gefühlvolle Gospel-, Pop- und Jazzarrangements, Instrumentalstücke und Bearbeitungen alter Weihnachtslieder. Aufgrund der Corona-situation wurde das Konzert von Kändler nach Oberfrohna verlegt. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Kostendeckung werden herzlich erbeten.



REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF ANDACHT



Liebe Gemeinde,

Ende Oktober wird die Uhr wieder um eine Stunde zurückgestellt. Für mich ist dies der erste Bote im Herbst, der mir sagt, dass das Jahr 2021 sich langsam dem Ende zuneigt. Das ist eine gute Gelegenheit, sich über die **Zeit** ein paar Gedanken zu machen. Manchmal vergeht die Zeit wie im Fluge und ich komme kaum zum Luftholen und dann gibt es wiederum Augenblicke, die scheinen nie enden zu wollen und dauern gefühlt eine Ewigkeit. Oder ich wünschte mir, die Zeit möge anhalten, weil es gerade schön ist, oder ich könnte sie gar zurückdrehen. Doch niemand kann die Zeit festhalten. Sie zerrinnt unaufhörlich. Was gerade Gegenwart ist, verwandelt sich im nächsten Augenblick schon in die Vergangenheit. Menschen, die ich liebe, sind von mir gegangen. An meine Schulzeit kann ich mich kaum noch erinnern. Zu weit weg ist sie. Je älter ich werde, umso bewusster wird mir, wie begrenzt doch die eigene Lebenszeit ist. Diese Erkenntnis kann Angst machen, weil ich mit der eigenen Vergänglichkeit konfrontiert werde. Da ist es tröstlich zu wissen, dass es einen gibt, der dies kann, die Zeit festhalten, nämlich Gott. So heißt es in Psalm 31

„Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Psalm 31,15-16

Meine ganze Lebenszeit, sowie die Zeit vor mir und die Zeit nach mir, ja sogar die Ewigkeit steht in Gottes Händen. Nicht eine Sekunde geht bei ihm verloren. Gott achtet nicht nur auf die Sperlinge, so dass keiner von ihnen verloren geht, sondern er achtet auch auf jede Sekunde, Minute und Stunde meines Lebens. Das, was ich nicht halten kann, hält er für mich. Gott gibt meinem Leben und meiner Zeit hier auf Erden ein Ziel und einen Sinn.

Der Psalmbeter von Psalm 31 wendet sich angesichts seiner eigenen Vergänglichkeit zu dem ewigen Gott. Dieser Gott steht außerhalb der Zeit, er war immer und wird immer sein. Umso erstaunlicher ist es, dass dieser große Gott sich für



REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF ANDACHT



uns Menschen interessiert. Ja, er liebt uns so sehr, dass er alles dafür getan, damit er die Ewigkeit mit uns, seinen Geschöpfen, verbringen kann. Gott gab sich in seinem Sohn Jesus Christus selbst für uns hin. Jesus starb stellvertretend für uns, damit wir ewig bei Gott leben können. Denn er hat gesagt: „**Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.**“ **Johannes 11,25** Mit diesem hoffnungsvollen Wort können wir dem Vergehen des Jahres zuschauen und die Gräber unserer Verstorbenen schmücken, weil wir wissen, dass der Tod über uns nicht das letzte Wort gesprochen hat, sondern Gott für uns schon den Weg in sein ewiges Reich gebahnt hat.

Im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiter grüßt Sie
Ihre Pfarrerin Christiane Zitzkat

Auch der Herbst hat schöne Tage



N:Schwarz, GemeindebriefDruckerei.de (GBD)



REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF FREUD UND LEID



Wir gratulieren allen **Geburtstagskindern**, die im Oktober und November Geburtstag feiern und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr.



S. Barth

Der Herr aber, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!

5. Mose 31, 8

Getauft wurde in Rußdorf

Am 5.9.21 **Dean Roßmann**

Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden. (Jes. 40,31)



Kirchlich getraut wurden in Oberfrohna

Am 14.8.21 **Konrad Hermsdorf und Rebecca**, geb. Hirtz

Am 11.9.21 **Willy Matthes und Laura**, geb. Benedix

Ertragt einer den andern in Liebe (Eph. 4, 2b)



Konfirmiert wurden am 19.9.21 in Oberfrohna

Luisa Mühler

Amy Scheller

Sophie Huse

Felix Kühnert

Wenn ihr Glauben habt wie ein

Senfkorn, so wird euch nichts

unmöglich sein. (Matth. 17,20)



N.Schwarz GBD

Wir gedenken unserer Verstorbenen

in Oberfrohna

Frau **Jutta Baumann**, geb. Knöbel, 78 Jahre

Herr **Martin Brendel**, 93 Jahre

in Rußdorf

Frau **Dorothea Giron**, geb. Eichler, 67 Jahre

Leb´ ich, Gott, bist du bei mir, sterb´ ich, bleib ich auch bei dir, und im Leben und im Tod bin ich dein, du lieber Gott (EG 408, 6)





REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF VERANSTALTUNGEN



Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt, bitte Abkündigungen und Aushänge beachten.

OBERFROHNA			
Dienstagskreis	Dienstag	19.10. 16.11.	17:00 Uhr
Seniorenkreis	Dienstag	13.10. Ausfahrt nach Höfgen 09.11.	12 Uhr ab Pfarrhaus 15 Uhr
Gebetskreis	montags		19:45 Uhr
Mädchenkreis		07.10./14.10. 4.11./11.11./18.11./25.11.	17 Uhr
RUßDORF			
Frauenkreis	Montag	11.10. 15.11.	18:30 Uhr
Männerkreis	Mittwoch	10.11.	19:30 Uhr
Gebetskreis	14tägig montags nach Vereinbarung		19:30 Uhr
Ehepaarkreis	letzter Montag im Monat		19:30 Uhr
Spurensuche Spurensuche XXL	Montag Samstag	montags, außer den Ferien Oktober nach Absprache 13.11.	14.00-15:45 ab 17 Uhr
Offener Kreis	Freitag	Katrin Voigt stellt das Projekt PERLA vor, das sich in der Arbeit mit Prostituierten engagiert	19.30 Uhr

GEMEINSAME SEITEN - FLÜCHTLINGSARBEIT

Urlaub mit Bibel

Recht kurzfristig konnten wir vom 23. - 25. Juli zu einer Rüstzeit auf die Lutherhöhe fahren. Das Wochenende war im Plan des Freizeitheimes als erstes frei. Der nächste freie Termin Ende August oder September schien uns im Blick auf Corona zu unsicher. Wer als Mitarbeiter es irgend möglich machen konnte, nahm sich für diese Tage frei. Die Begeisterung bei den Eingeladenen war groß, wurde aber durch mangelnde Teilnahme an unseren regelmäßigen Treffen donnerstags gedämpft. Kommen sie nun mit oder nicht? Wir entwarfen einen weiteren Einladungszettel und ließen sie, als Bestätigung für ihre Teilnahme unterschreiben. Ich sagte zu unserem Kirchenbus-Fahrer: „Ob sie wirklich kommen, weiß ich erst am Freitag 16.00 Uhr, wenn wir uns am Gemeindezentrum zur Abfahrt treffen.“

Es war schon ein kleines Wunder in unseren Augen, als sich mehr und mehr Teilnehmer zur vereinbarten Zeit um uns versammelten. „Ah, der ist gekommen!“ „Oh, sie werden mitfahren!“ „Hm, dieses Auto kommt erst heute Abend zur Lutherhöhe!“ Schließlich landeten alle am Ziel. Pfr. Johannes Schubert kennt das Haus bestens und teilte die Angekommenen in die Zimmer auf.

Ein Anliegen für unseren Urlaub war, dass wir Zeit zu Gesprächen finden. Wir hatten auch mehrere gute Übersetzer dabei. Das erleichterte unser Reden sehr. Für den Abend waren Zeugnisse geplant. Wer wollte, erzählte dem Kreis, was er mit Jesus erlebt hat. Das war ermutigend zu hören.

Drei unserer Teilnehmer sind Muslime und getrauten sich, uns ihre Fragen zu stellen. Das fanden wir sehr gut, gesprächsfördernd. Ja, wir schweigen nicht und sagen sehr deutlich, dass Jesus der einzige Weg zu Gott ist. Darum ging es auch in der am nächsten Tag von Pfr. Johannes Schubert gehaltenen Bibelarbeit.

Unser Rüstzeitlied sangen wir in Deutsch und Farsi. Wir hatten ein spezielles Notenbuch, wo das Persisch in Umlautschrift abgedruckt war. „Vater, deine Liebe ist so unbegreiflich groß. Und ich weiß gar nicht wie ich leben konnte ohne dich oh Herr!“ Das Lied hat sie spürbar angerührt. Ein weiterer Punkt war der Gottesdienst, den wir durch Beiträge der Mitarbeiter und Teilnehmer gestalteten. Am Schluss gab es die Möglichkeit, sich segnen zu lassen. Das wollten alle, auch unsere Muslime! Welch wunderbares Geschenk zum Weitergeben besitzen wir, das sonst niemand hat: den Segen Gottes!

Diesen Segen wünschen wir auch allen Lesern dieses Heftes.

Im Namen unserer Mitarbeiter der Flüchtlingsarbeit grüßen Sie Gerhard und Bettina Denecke.

GEMEINSAME SEITEN - Weihnachten im Schuhkarton

Weihnachten im Schuhkarton" trotz Corona Alle Infos zur kommenden Saison

Die "Weihnachten im Schuhkarton"-Saison findet trotz Corona in diesem Jahr statt. Jetzt erst recht! Viele bedürftige Kinder und ihre Familien leiden in diesem Jahr besonders unter den Umständen, die Covid-19 mit sich gebracht hat. Für uns ist das umso mehr ein Anlass, Schuhkartons zu packen und so viele Kinder wie möglich zu erreichen. Mehr Schuhkartons, mehr Hoffnung und Perspektive - denn jeder gepackte Schuhkarton transportiert die Botschaft: Du bist geliebt, von Gott und den Menschen.

Wir freuen uns sehr, dass Sie in der 26. Saison von „Weihnachten im Schuhkarton“ mitpacken möchten! Die aktuelle Situation rund um das Coronavirus beschäftigt uns natürlich und wir sind mitten in den Überlegungen, wie wir die Aktion in dieser besonderen Situation umsetzen, damit weltweit Jungen und Mädchen mehr als einen Glücksmoment erleben können. Jetzt erst recht.

Die Sammlung und Verteilung der Geschenkpäckchen wird unter der Beachtung von aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen stattfinden. Unser Ziel ist, in diesem Jahr vom deutschsprachigen Raum aus mehr als 400.000 bedürftige Kinder mit einem Schuhkarton und der damit verbundenen Botschaft: „Du bist wertvoll, einzigartig und von Gott geliebt“ zu erreichen. Wir vertrauen darauf, dass Gott die Situation in seiner Hand hat.

Wenn Sie sich aufgrund der aktuellen Situation in Einkaufsläden unsicher fühlen, bestellen Sie Ihre Geschenke gerne online.

Alternativ packen wir einen Online-Schuhkarton für Sie unter: <https://www.online-packen.org/>.

Flyer liegen für Sie zum Mitnehmen in den Kirchen, Pfarrämtern und der evangelischen Kindertagesstätte (Lutherstraße) aus.

Annahmestellen:

Pfarramt an der Stadtkirche, An der Stadtkirche 5, 09212 L.-Oberfrohna

Pfarrhaus Kändler, Kirchstraße 29, 09212 Limbach-Oberfrohna

Pfarrhaus Oberfrohna, Straße des Friedens 80, 09212 Limbach-Oberfrohna

weitere Annahmestellen finden Sie im Internet unter:

<https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/mitpacken/abgabeort-finden/>

Päckchenabgabe bis 16. November

GEMEINSAME SEITEN - EINLADUNG

GospelMagic-Programm

LadyTime und der Männerstammtisch laden am Mittwoch, den 10. November, 19.30 Uhr, zu einem Gemeindeabend für alle Interessierte in das Gemeindezentrum ein.

Einfach unglaublich!«, so hört man es oft aus den Zuschauerreihen, wenn Andreas Riedel mit seinem GospelMagic-Programm durchs Land reist. Aber was es zu sehen gibt, ist echt und wahr. Umso mehr die göttlichen Aussagen und Versprechen, die wir in Gottes Wort finden. Auf anschauliche Art und Weise wird den Zuschauern mehr und mehr der Weg eröffnet, zu glauben. Dabei machen sie selber Glaubenserfahrungen, erkennen sich im Alltag wieder und werden ermutigt, Gott und seinem Wort zu vertrauen. Andreas Riedel ist gelernter Zimmermann.

Auf seinem Lebensweg lernte er Menschen kennen, die Gottes Liebe zu uns auf erstaunliche Art und Weise veranschaulichten, durch GospelMagic. Mit Blick auf das Programm schrieb eine Frau: »Gottes Liebe ist kein fauler Zauber, aber sie wird zauberhaft dargestellt. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

Herzliche Einladung zu einem Gemeindenachmittag am Samstag den 13. November, 15.00 Uhr im Gemeindezentrum an der Stadtkirche Limbach.

Altbischof Rentzing, Beauftragter der vereinigten ev.-luth. Kirche Deutschlands für Mittel- und Osteuropa, berichtet von seiner Tätigkeit und gibt uns einen Einblick in das Leben der evangelischen Kirchen jener Länder.

Veranstalter ist der evangelische Arbeitskreis der CDU.

In Fürbitte denken wir an unseren Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, der am 15.09.2021 unerwartet verstorben ist. Wir sind dankbar für alle gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch Ihn. Gott tröste und segne seine Familie.

Im Namen des Kirchenvorstandes Pfarrer A. Vögler



Bild: Andreas Seidel

GEMEINSAME SEITEN - ANDACHT

Enorm angespornt

Letztens schaute ich früh aus unserem Wohnzimmerfenster. Ich sah einen alten Mann, der etwas mühsam zur Kirche ging. Ich wusste: Der betet dort für unsere Gemeinde, für mich. Das hat mich in diesem Moment sehr bewegt und mich riesig angespornt, ermutigt in meinem Glauben.

Die Bibel sagt: ... Und lasst uns aufeinander achten und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen. (Hebräer 10,24) Der Hebräerbrief richtet sich an Christen, die schon einiges erlitten hatten für Ihren Glauben. Sie waren Jesus treu geblieben, aber jetzt waren sie entmutigt. Der Hebräerbrief will ermutigen, helfen, anspornen, dem treuen Jesus treu zu sein. In diesem Zusammenhang kommt dann diese Aufforderung.

1. füreinander verantwortlich - aufeinander achten

Der Mitchrist kann uns nicht egal sein. Die Bibel spricht von der Gemeinde als Körper. Wir gehören wegen Jesus zusammen, deshalb: aufeinander achten. Aufmerksam wahrnehmen, was den Mitchristen bewegt, was er braucht. füreinander und miteinander beten. Liebevoll Mut machen, wenn jemand nicht mehr in den Hauskreis oder Gottesdienst kommt. So auf den Mitchristen achten, wie Jesus auf mich selber achtet.

2. Andere anspornen

Das ist eine wichtige Aufgabe von uns: Mitchristen anspornen, aufreizen zur Liebe und zu guten Werken. Für Liebe steht „Agape“. Das ist die Liebe Gottes. Die kann ich nicht machen, aber die gibt es geschenkt. Im Römerbrief (5,5) steht: Die Liebe Gottes ist ausgegossen durch den Heiligen Geist in unsere Herzen. Das ist die Liebe, mit der Jesus ans Kreuz gegangen ist für uns, dich und mich. Das ist die Liebe, die niemals kleiner wird, die uns erträgt und aushält. Es ist die Liebe, die uns Jesus ähnlicher macht, wenn wir uns ihr aussetzen. Diese Liebe führt zu guten Werken. Diese Taten hat Gott schon vorbereitet für uns (Epheser 2,10). Andere sollen sie sehen und Gott dafür danken (Matth. 5,16). Welcher Christ hat mich schon so angespornt? Wen habe ich so angespornt?

Wie kann ich so ein Christ sein? Das ist schon angeklungen: Lebe aus der Liebe Gottes, besonders aus der Vergebung. Befasse dich mit dieser Liebe (lies den Liebesbrief, die Bibel) und danke immer wieder dafür. Das wird dazu führen, dass du aufmerksam bist für andere Christen und sie ermutigst zur Liebe und guten Werken. Ein Ermutiger ist mehr als ein Vorbild. Jesus ist der beste und größte Ermutiger. Herr Jesus, hilf mir so zu leben. Amen.

Viele liebe Grüße von A. Vögler und dem KV! Jesus segne Euch

Euer J. Schubert

GEMEINSAME SEITEN - IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden Limbach-Kändler und Oberfrohna-Rußdorf. Für Spenden sind wir dankbar.

Redaktion: Team der Schwesterkirchgemeinden

Druck: www.engelmann-druck.de

Auflage: 2.890 Stück

Öffnungszeiten der Kanzlei in Limbach, An der Stadtkirche 5:

Montag: geschlossen

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 03722/406117 Fax 03722/4082680

E-mail: kg.limbach_kaendler@evlks.de

Homepage: www.kirche-limbach-kaendler.de

IBAN: DE43 8705 0000 3514 0020 60

BIC/Bank: CHEKDE81XXX, Sparkasse Chemnitz

Pfr. Vögler: Telefon: 03722/93393 Handy: 0172/7873210 Fax: 03722/93309
Andreas.Voegler@t-online.de; Andreas.Voegler@evlks.de

Pfr. Schubert: Telefon: 03722/406981 Johannes.Schubert@evlks.de
Seelsorge und Beichte nach Absprache

Kantor Baldauf: Telefon: 03722/406847 Johannes.Baldauf@evlks.de

Gemeindediakon T. Barthold: Telefon: 03722/7647341 to-ba@web.de

Gemeindepädagogin M. Vögler: Telefon: 03722/93393 Monika.Voegler@gmail.com

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung Limbach, Hohensteiner Str. 86,

Montag: 10 - 12 Uhr

Dienstag: 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr (Winterzeit)
bis 17 Uhr (Sommerzeit)

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14 - 16 Uhr

Freitag : 10 - 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefon: 03722/92895 Fax: 03722/949397

Friedhofsmeister: 0178 6524258

E-mail: kg.limbach_kaendler@evlks.de oder Torsten.Riechert@evlks.de

Sprechzeiten **Friedhof Kändler** nach Vereinbarung.

Evang. Kindertagesstätte, Lutherstr. 7: Telefon: 03722/92371

E-mail: Kita-Lutherstr.Limbach@evlks.de

GEMEINSAME SEITEN - IMPRESSUM

Öffnungszeiten der Kanzlei in Rußdorf, Kirchweg 25:

Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 03722/95111 Fax: 03722/816967
E-mail: kg.oberfrohna-russdorf@evlks.de
Pfrin. Chr. Zitzkat: Telefon: 03722/92832
Christiane.Zitzkat@evlks.de

Gemeindepädagogin

Frauke Rößiger-Schilling: Telefon: 0173/9529141 frauke.roessiger@outlook.de
Kantorin Lydia Baldauf: Telefon: 03722/ 6996567 hirondelle-timide@web.de
Friedhofsverwalter U. Wagner: Telefon: 0172/9052710 Termine n. Vereinbarung

Öffnungszeiten der Kanzlei in Oberfrohna, Straße des Friedens 80:

Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Telefon: 03722/92832 Fax: 03722/403996
E-mail: kg.oberfrohna-russdorf@evlks.de
IBAN: DE14 8705 0000 3518 0005 34
BIC/Bank: CHEKDE81XXX Sparkasse Chemnitz

Pfrin. Chr. Zitzkat: Telefon: 03722/92832 Christiane.Zitzkat@evlks.de
Kantor Baldauf: Telefon: 03722/406847 Johannes.Baldauf@evlks.de
Kantorin Lydia Baldauf: Telefon: 03722/6996567 hirondelle-timide@web.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Dienstag: 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Telefon: 03722/949113
E-mail: friedhof.oberfrohna@evlks.de

Öffnungszeiten der Kanzlei in Bräunsdorf, Am Kirchberg 2:

Donnerstag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon: 03722/93496 Fax: 03722/591797
E-mail: kg.braeunsdorf@evlks.de
Homepage: www.braeunsdorf.kirche-chemnitz.de
IBAN: DE26 8706 9077 0390 0409 46
BIC/Bank: GENODEF1BST Ver. Raiffeisenbank Burgstädt
Pfr. Schubert: Telefon: 406981 RosiJoSchubi@web.de
Seelsorge und Beichte nach Absprache

Telefonnummer für Andachten:

Volksmision Sachsen 0345/483417969 und Kirchgemeinde 03722/6985509

Telefonseelsorge:

www.telefonseelsorge.de
0800 - 1110111 oder 0800 - 1110222 anonym - gebührenfrei rund um die Uhr



REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF VERANSTALTUNGEN



In Rußdorf feiern wir am 3. Oktober um 9 Uhr Erntedankfest.

Die Erntegaben werden am 2.10. ab 9 Uhr in der Kirche entgegengenommen. Ab 13:00 Uhr soll die Kirche geschmückt werden, dazu treffen sich hoffentlich viele fleißige Helfer. Die Erntegaben gehen wie jedes Jahr an das Bethlehem-Stift nach Hohenstein-Ernstthal.



N.Schwarz GBD

Bibelwoche

Herzliche Einladung zur Bibelwoche vom **14. bis 17. Oktober 2021**. Nach langer Pause soll es dieses Jahr eine Bibelwoche zum **Buch Daniel** geben.

Dabei werden wir den hochaktuellen Fragen nachgehen: Hält Gott auch in Krisenzeiten die Fäden in der Hand? Und wie passt unsere gegenwärtige Krise zu Gottes Botschaft? Die Bibelwoche soll uns die Möglichkeit geben, mal intensiv über ein Buch in der Bibel nachzudenken und miteinander über Fragen des Glaubens ins Gespräch zu kommen.



N.Schwarz GBD

Wir treffen uns jeweils **19.00 Uhr in der Kirche in Rußdorf**

Donnerstag, den 14.10. (Zitzkat)

Freitag, den 15.10. (Dr. Bernhard)

Samstag, den 16.10. (Goldhahn)

Am **Sonntag, den 17.10**, feiern wir zusammen in Rußdorf einen gemeinsamen **Gottesdienst zur Bibelwoche**.

Weihnachtsliedersingen und Weihnachtsmarkt

Am Sonnabend, den 27.11. ab 15 Uhr

Auch in diesem Jahr soll wieder ein Weihnachtsliedersingen in der Rußdorfer Kirche mit anschließendem Weihnachtsmarkt stattfinden.

Wie auch bei den anderen Gemeindeveranstaltungen ist der Termin unter Vorbehalt zu sehen, je nach Coronalage.



N. Schwarz GBD



REGIONALSEITEN OBERFROHNA – RUßDORF VERANSTALTUNGEN




Martinstag



Am Donnerstag, den **11. November 2021**, findet der traditionelle Martinsumzug in Rußdorf statt. **Treff ist 17.00 Uhr** vor der **Johanniskirche** in Rußdorf. Im Anschluss an eine kurze Andacht werden wir mit Lampions durch das Dorf ziehen. Liebe Kinder, Eltern und Großeltern vergesst nicht, eure Laternen und Lampions mitzunehmen! Wir freuen uns auf Euch.

Familiengottesdienste im Advent

Familiengottesdienst am 1. Advent



**um 15 Uhr
in der Rußdorfer Kirche
und um
10.30 Uhr in der Kirche Oberfrohna**
Im Anschluss an den Gottesdienst in Rußdorf wird
ein gemütliches Advents-Kirchencaffetrinken
stattfinden.
Herzliche Einladung dazu!